

Skitourenwoche Silberfuchse

Gries im Sellrain vom 11. März bis 16. März 2013



Montag, 11. März 2013

Start der Tourenwoche ab Treffpunkt Oberriet, 08:00 Uhr. Bei Regen wurden die zwei Autos beladen und los ging es Richtung Arlberg. Wenn Engel reisen - nach dem Tunnel bei Feldkirch war von dem schlechten Wetter nichts mehr zu sehen und es schien die Sonne. Die erste Skitour starteten wir schon auf dem Weg zum Hotel. Nach einer Kaffeepause in Kühtai ging es bei strahlendem Wetter hinauf zur Griesskogelscharte. Die Schneeverhältnisse waren widererwarten sehr gut und wir freuten uns auf die nächste Tour.

Am späteren Nachmittag bezogen wir unser Hotel Antonie in Gries im Sellrain. Schöne Zimmer und eine hervorragende Küche erwarteten uns.



Dienstag, 12. März 2013

Trotz schlechter Wetterprognose hatten wir Glück, die Sonne schien schon am Morgen und somit plante Peter die Tour zum Wetterkreuz. Nachdem wir uns am grossen Frühstücksbuffet gestärkt hatten ging es los. Eine landschaftlich wunderschöne Skitour bei besten Bedingungen erwartete uns. Nach drei Stunden waren wir auf dem Gipfel und genossen den herrlichen Ausblick. Belohnt wurden wir auch bei der Abfahrt, die schönen Hänge mit der guten Schneegrundlage liess uns viele lockere Schwünge zeichnen.



Mittwoch, 13. März 2013

Die Wetterprognose für diesen Tag war wieder gut, erst gegen Abend wurden leichte Schneefälle gemeldet. Diesmal wählte Peter die Pforzheimhütte. Durch das schmale, am Morgen noch sehr schattige Tal, ging es auf dem leicht ansteigenden Weg zur Materialbahn der Hütte. Dort genossen wir dann endliche die Sonne und nach einem kurzen Anstieg erreichten wir die Pforzheimhütte. Herrliche Pulverhänge lockten uns weiter. Die Abfahrt bis zur Hütte war ein Traum, der Apfelstrudel danach auch.



Donnerstag, 14. März 2013

Über Nacht hatte es geschneit, Gries im Sellrain war leicht gezuckert am Morgen. Wir fuhren mit dem Auto nach Praxmal und von dort ging die Tour zur Praxmaralm. Das Wetter war wechselhaft, mal war die Sicht gut, mal schlecht. Oberhalb der Alp warteten wir ein gutes Wetterfenster ab und fuhren dann auf super Pulver, teilweise schon fast schwebend, die Hänge hinunter. In einer Waldschneise wurde unsere Flexibilität auf die Probe gestellt. Die gute Schneelage machte es uns leicht und somit hatten wir unseren Spass.

An diesem Abend hatte Andreas musikalische Unterhaltung eingeplant. Auf seiner Mandoline begleitete er uns beim Singen vor dem Kaminfeuer. Ein herzliches Dankeschön an Andreas für seine Vorbereitungen der verschiedenen Liedertexte.



Freitag, 15. März 2013

Wieder war das Wetter wechselhaft, Hochnebel beeinträchtigte immer wieder die Sicht. Wir starteten von dem Speicherkraftwerk unterhalb Kühtai und erreichten nach etwa drei Stunden die Niederreichsscharte. Der gute Schnee entschädigte uns für die nebelverhangenen Gipfeln.



Samstag, 16. März 2013

Leider hiess es heute schon wieder Koffer packen, die Ferien waren schon fast wieder vorbei. Dieser strahlende Tag liess uns so schnell nicht los. Von der Ortschaft Ochsendgarten ging es vom Gasthof Marlstein in Richtung Pirchkogel. Kurz unterhalb vom Pirchkogel wurden die Felle abgezogen und wir genossen zum letzten Mal in dieser Woche den Pulverschnee.





Lieber Peter

Du hattest die ganze Woche einen sehr guten Riecher bei deiner Tourenplanungen. Wir bedanken uns für diese schöne Tourenwoche und freuen uns auf das nächste Mal. Herzlichen Dank für die ganze Organisation, das gute Hotel, die hervorragenden Zwischenverpflegungen und, und, und – es war einfach toll!

Die Silberfuchse und eine Silberfuchsanwärterin

Teilnehmer:

Peter Tanner, Anke Bertrand, Felix Zäch, Ueli Wolf, Stefan Gschwend, Andreas Bont, Migg Wohlwend, Petra Hanns

